



Symphonie

Eine Symphonie [gesprochen: Süm-fo-nie]
ist ein Musik-Stück für ein Orchester.
In einem Orchester spielen viele Musiker*innen
zusammen viele verschiedene Instrumente.
Eine Dirigentin oder ein Dirigent leitet das Orchester.

Bei diesem Theater-Stück ist die Bühne mitten im Raum.
Die Zuschauer*innen sitzen im Kreis.
In der Mitte steht die Dirigentin oder der Dirigent.
Zusammen bilden sie ein Orchester.

„Symphonie“ ist ein interaktives Theater-Stück.
Das bedeutet: Die Zuschauer*innen machen mit
und beeinflussen den Inhalt des Stücks.
Bis zu 60 Personen können mitmachen.
Jede Person bekommt ein eigenes digitales Instrument
und wird so ein Teil des Orchesters.

Das Orchester ist so ähnlich wie die Gesellschaft:
Es bilden sich Gruppen, es wird laut.
Wem hört man zu und wem nicht?
Wer gehört dazu und wer wird ausgegrenzt?
In dem Zusammenspiel der Instrumente
werden Macht und Ausgrenzung sichtbar,
aber auch Gemeinschaft und Stärke.

Das Theater-Stück „Symphonie“ wird gefördert
im Programm „Jupiter“ von der Kultur-Stiftung des Bundes
und von der Beauftragten der Bundesregierung
für Kultur und Medien.